NACHRICHTEN AG

05. Februar 2025

München plant glänzenden Opernball: Ein Fest für die Tradition!

München plant ab 2026 einen eigenen Opernball im Staatstheater am Gärtnerplatz, inspiriert vom Wiener Vorbild.

Staatstheater am Gärtnerplatz, 80469 München, Deutschland - München plant, einen eigenen Opernball im Staatstheater am Gärtnerplatz einzuführen. Dazu äußerte sich Kunstminister Markus Blume (CSU), der den Wunsch hat, ab 2026 mit der Traditionsveranstaltung zu starten. Blume hebt die Bedeutung von Tradition und großen Festen in München hervor und bekräftigt, dass der Opernball mit einem Maskenball, Opernflair und dem typischen Münchner Charme eine neue Attraktion schaffen soll. Intendant Josef E. Köpplinger unterstützt das Projekt und sieht großes Potenzial in der Idee.

Inspirationsquelle für den Münchner Opernball ist der renommierte Wiener Opernball, der am 27. Februar 2025 stattfindet. Dieser gilt seit Jahrzehnten als gesellschaftlicher Höhepunkt in Wien und besticht durch seinen Prunk. München blickt auf eine lange Tradition üppiger Feiern zurück, besonders während des Faschings. Zu den historischen Festen zählen opulente Maskeraden im Künstlerhaus am Lenbachplatz und Feste der Schwabinger Boheme.

Aktuelle Tanzveranstaltungen in München

Im Kontext der bevorstehenden Veränderungen finden derzeit im Deutschen Theater zahlreiche große Tanzveranstaltungen statt. Diese Saison sind es insgesamt 14 Bälle, die bis einschließlich Faschingsdienstag gefeiert werden. Ein weiteres Highlight war der Deutsche Filmball, der kürzlich im Hotel Bayerischer Hof ausgerichtet wurde. Diese Events zeigen, dass das Bedürfnis nach festlichen Zusammenkünften in München nach wie vor stark ist.

Ein weiteres spannendes Ereignis ist der am 18. Mai stattfindende Münchner „Ball der Künste“, organisiert von der Bayerischen Staatsoper im Haus der Kunst. Unter der Leitung von Kent Nagano wird dieser Ball ein besonderes Erlebnis bieten, mit einem Eintrittspreis von nahezu 1000 Euro für ein Ticket inklusive Menü und Getränken. Das britische Künstlerduo Gilbert & George wird modernste Projektionstechnik einsetzen, um die Räumlichkeiten zu gestalten. Stargäste wie Jazz-Legende Coco Schumann und Opernstars wie Vesselina Kasarova und Ramón Vargas werden ebenfalls erwartet.

Der Trend der Opernbälle in Deutschland

Opernbälle erleben derzeit einen Aufschwung in Deutschland, vergleichbar mit Veranstaltungen in Städten wie Frankfurt, Dresden, Leipzig und Nürnberg. Der Dresdner Semperopernball ist besonders beliebt und zieht mit Eintrittspreisen von bis zu 1500 Euro internationale Aufmerksamkeit, teilweise auch durch Fernsehsendungen. Im Gegensatz dazu wird für den Münchner Opernball eine „Flanierkarte“ angeboten, die zum Preis von 198 Euro erhältlich ist und ein Buffet beinhaltet.

Mit der Einführung des Münchner Opernballs möchte die Stadt an ihre eigene Festetradition anknüpfen und gleichzeitig ein Event schaffen, das in der kulturellen Landschaft eine neue Dimension eröffnet. Die von Blume und Köpplinger ins Leben gerufene Idee könnte sich als neue feste Größe im Veranstaltungskalender der Stadt etablieren, so wie es der Wiener Opernball seit Jahren vormacht.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Artikel von pnp.de, merkur.de und nmz.de.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Staatstheater am Gärtnerplatz, 80469 München, Deutschland
Quellen	• www.pnp.de • www.merkur.de • www.nmz.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de